



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Gebärdensprachdolmetschen (GSD) soll Teil des Gerichtsdolmetschergesetzes (GDolmG) werden

Aktuell seit 14.10.2025 17:57:37

Aktiv vom 14.06.2024 bis 26.01.2026

Angegeben von:

Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ) (R003523) am 14.06.2024

Beschreibung:

Obwohl im GDolmG nicht ausdrücklich ausgeschlossen wird das Gebärdensprachdolmetschen (GSD) nicht als Teil desselben verstanden; daher soll das GSD explizit an allen relevanten Stellen im GDolmG mit aufgeführt werden.

Betroffene Interessengruppen (17)

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [[alle RV hierzu](#)]

Asyl und Flüchtlingsschutz [[alle RV hierzu](#)]

Ausländer- und Aufenthaltsrecht [[alle RV hierzu](#)]

Diversitätspolitik [[alle RV hierzu](#)]

Menschenrechte [[alle RV hierzu](#)]

Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung [[alle RV hierzu](#)]

Öffentliches Recht [[alle RV hierzu](#)]

Rechte von Menschen mit Behinderung [[alle RV hierzu](#)]

Rechtspolitik [[alle RV hierzu](#)]

Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit" [[alle RV hierzu](#)]

Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [[alle RV hierzu](#)]

Sonstiges im Bereich "Recht" [[alle RV hierzu](#)]

Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [[alle RV hierzu](#)]

Strafrecht [[alle RV hierzu](#)]

Terrorismusbekämpfung [[alle RV hierzu](#)]

Zivilrecht [[alle RV hierzu](#)]

Solo-/Selbstständige

Betroffene Bundesgesetze (1)

GDolmG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. [SG2407030010](#) (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 03.07.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]